



**LWLD-LFW/E-41**

**Amt der Oö. Landesregierung**

Direktion für Landesplanung, wirtschaftliche und  
ländliche Entwicklung  
Abteilung Land- und Forstwirtschaft  
Bahnhofplatz 1  
4021 Linz

Eingangsstempel

Antrag und Beilagen sind gebührenfrei!

Zutreffendes ankreuzen!

Über das Gemeindeamt / Stadtamt / Magistrat \_\_\_\_\_

Politischer Bezirk \_\_\_\_\_

**Förderungswerber/in**

Name	_____ Geb.-Datum _____ Betriebs-Nr. _____ <input type="checkbox"/> Eigentümer(in) <input type="checkbox"/> Pächter(in) <input type="checkbox"/> Vollerwerb <input type="checkbox"/> Nebenerwerb <input type="checkbox"/> Zuerwerb
Anschrift	PLZ _____ Ort _____ Straße _____ Nr. _____ Telefon _____ Fax _____ E-Mail _____
Bankverbindung	Institut _____ Bankleitzahl _____ Konto-Nr. _____
Grundbesitz in Oberösterreich	Eigentumsfläche _____ ha, davon _____ ha Wald Zupachtung _____ ha + _____ ha Verpachtung _____ ha – _____ ha Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche _____ ha

Ich (Wir) bin (sind) durch die **Elementar-Katastrophenschäden** vom \_\_\_\_\_  
 durch  Hochwasser  Vermurung  Abschwemmung

an meinen (unseren) landwirtschaftlichen Kulturen in meiner (unserer) Existenz gefährdet bzw. erheblich beeinträchtigt und beantrage(n) die Einbeziehung in eine öffentliche Hilfsaktion im Rahmen der Katastrophenhilfe. Meine (unsere) Schäden gehen aus der umseitigen Erhebung der örtlichen Schadenskommission hervor.

**Verpflichtungserklärung**

Ich (Wir) bestätige(n) mit meiner (unserer) Unterschrift, dass vorstehende Angaben der Wahrheit entsprechen und erkläre(n), dass mir (uns) die Allgemeinen Richtlinien für Förderungen aus Landesmitteln in der geltenden Fassung bekannt sind und ich (wir) diese vollinhaltlich für mich (uns) verbindlich anerkenne(n).

Für den Fall der Gewährung einer Elementarschadensbeihilfe übernehme(n) ich (wir) die unwiderrufliche und unbedingte Verpflichtung:

- a) eine aufgrund wissentlich unrichtiger Gesuchsangaben zu Unrecht bewilligt erhaltene Elementarschadensbeihilfe samt Zinsen ab dem Tag der Flüssigmachung sofort zurückzuzahlen;

b) über die widmungsgemäße Verwendung des Förderungsbetrages auf Verlangen entsprechende Nachweise vorzulegen sowie den hiezu beauftragten Kontrollorganen des Amtes der Oö. Landesregierung gegebenenfalls an Ort und Stelle Einsicht in die bezughabenden Unterlagen zu gestatten.

Ich (Wir) stimme(n) zu, dass mein (unser) Förderungsbegehren mit Hilfe des automationsunterstützten Datenverkehrs im Sinne der Bestimmungen des Datenschutzgesetzes 2000, BGBl. I Nr. 165/1999 in der geltenden Fassung, abgewickelt wird; diese Zustimmung schließt ein, dass mein (unser) Name und meine (unsere) Adresse sowie Zweck, Art und Umfang der Förderung im Rahmen von Förderungsberichten veröffentlicht werden können.

Ich (Wir) erkenne(n) an, dass ich (wir) alle mit der Durchführung der Förderungsaktion verbundenen Kosten, Gebühren usw. mit Ausnahme von Portospesen zu tragen habe(n) und nehme(n) zur Kenntnis, dass die örtliche Schadenskommission und das Amt der Oö. Landesregierung die von mir (uns) gemeldeten Katastrophenschäden überprüfen werden.

**Die angeführten landwirtschaftlichen Kulturen sind gegen Hochwasser- bzw. Vermurungsschäden versichert.**

ja  nein

Ich/Wir haben auch in anderen Gemeinden einen Antrag gestellt:  ja Anzahl \_\_\_\_\_  
 nein

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des (der) Antragstellers(in)

Erhebung durch die örtliche Schadenskommission:

**Katastrophenschäden an landwirtschaftlichen Kulturen**

vom \_\_\_\_\_ durch  Hochwasser  Vermurung  Abschwemmung

Vom Antragsteller auszufüllen!						
Feldstück		Schlag			Schädigungsgrad %	Vermerk der Schadenskommission
Nr.	Bezeichnung	Nutzung bzw. Kultur	Schadfläche			
			ha	ar		
Bei mehrschnittigen Kulturen ist unbedingt der jeweilig geschädigte Schnitt anzugeben (z. B. Wiese 1. und 2. Schnitt)					Vermerk der Förderungsstelle <b>Schaden:</b> <b>Beihilfe:</b>	

**Für die Schadenskommission:**

\_\_\_\_\_  
Datum

Gem.-Siegel

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister(in) bzw. Vertretungsbefugte(r)

\_\_\_\_\_  
Ortsbauernobmann

\_\_\_\_\_  
Vertreter(in) der Bezirksbauernkammer